

Kurzfilm gibt Einblick in gemeinsames Aufklärungsprojekt *Firewall Live* von Knappschaft und Deutscher Kinderschutzbund

(Berlin/Bochum, den 18. September 2014) Die Knappschaft und der Deutsche Kinderschutzbund besuchen heute mit ihrem Aufklärungsprojekt *Firewall Live*, die Anita-Lichtenstein-Gesamtschule in Geilenkirchen. Damit geht es in die zweite Hälfte der Schulbesuche. Ein Kurzfilm gibt nun einen Einblick in das Projekt.

Die Aufklärung über die Nutzung der neuen Medien ist ein wichtiges Anliegen der Krankenkasse Knappschaft und des Deutschen Kinderschutzbundes. Nach einer Pilotphase in 2012 und zehn Schulbesuchen in 2013 wird das Projekt *Firewall Live* in diesem Jahr an weiteren zehn Schulen im gesamten Bundesgebiet fortgeführt. Mit dem Schulbesuch in Geilenkirchen startet jetzt die zweite Hälfte der Schulbesuche in diesem Jahr.

Ziel ist es, Kinder und Jugendliche für das Verhalten in sozialen Netzwerken zu sensibilisieren und die junge Internetgeneration zu befähigen, sich vor Risiken im Netz zu schützen. Dazu finden Medienkurse an weiterführenden Schulen speziell für Kinder und Jugendliche der 6. bis 8. Jahrgangsstufen sowie für deren Eltern und Lehrkräfte statt.

„Der Deutsche Kinderschutzbund will die Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen stärken. Wir freuen uns gemeinsam mit der Knappschaft dieses Anliegen auch in diesem Jahr in die Tat umsetzen zu können“, sagt Heinz Hilgers, Präsident des Deutschen Kinderschutzbundes.

Schülerinnen und Schüler lernen in den Kursen von *Firewall Live*, sich in sozialen Netzwerken kompetent und sicher zu bewegen. Sie lernen dabei Risiken zu erkennen, sie besser einzuschätzen, um dann angemessen darauf zu reagieren. Außerdem fördert *Firewall Live* den Dialog zwischen Schülerinnen, Schülern, Eltern und Lehrkräften, da durch praxisnahe Informationen und Empfehlungen die Basis für gegenseitiges Verständnis geschaffen wird.

Durch die große Nachfrage und dem Interesse an dem Projekt ist eine Fortsetzung des Aufklärungsprogramms für 2015 bereits angedacht. Einen Einblick in das Projekt bietet der neue Kurzfilm von *Firewall Live*, der sowohl auf der Projekt-Website wie auch auf dem YouTube-Kanal der Knappschaft abrufbar ist.

Weitere Informationen zu *Firewall Live* finden Sie hier: www.firewall-live.com.

Den YouTube-Kanal der Knappschaft finden Sie hier:

<http://www.youtube.com/user/KnappschaftKBS>

Die Krankenkasse Knappschaft gehört zum Verbundsystem der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See. Mit rund 1,7 Millionen Versicherten zählt sie zu den größten Krankenkassen in Deutschland. Sie ist „offen für alle“ und damit unabhängig vom Beruf eine frei wählbare Krankenkasse.

Die Knappschaft unterhält bundesweit über 100 Geschäfts- und Beratungsstellen. Weitere Infos unter www.knappschaft.de

Der Deutsche Kinderschutzbund (DKSB): - Für die Zukunft aller Kinder! Im DKSB (1953 in Hamburg gegründet) sind über 50.000 Einzelmitglieder in ca. 430 Ortsverbänden aktiv - und machen ihn zum größten Kinderschutzbund Deutschlands. Sie setzen sich gemeinsam mit über 10.000 Ehrenamtlichen und rund 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für Kinder und gegen Missstände ein, drängen Politik und Verwaltung zum Handeln und packen selber an. Der DKSB will Kinder stark machen, ihre Fähigkeiten fördern, sie ernst nehmen und ihre Stimme hören. Daher setzt sich der DKSB mit den Schwerpunktthemen Kinderrechte, Kinder in Armut und Gewalt gegen Kinder für die Kinder in unserem Land ein. Weitere Infos unter www.dksb.de

Kontakt:

Knappschaft
Susanne Heinrich
Pieperstraße 14 – 28, 44789 Bochum
Tel. 0234 304-82100, Fax 0234 304-82060
presse@kbs.de
www.knappschaft.de

Deutscher Kinderschutzbund Bundesverband e.V.
Projektmanagement
Ronny Schmidt
Schöneberger Str. 15
10963 Berlin
Tel (030) 21 48 09-0
Fax (030) 21 48 09-99
info@dksb.de
www.dksb.de